

---

Subject: Mein Status und: Was würdet Ihr machen?

Posted by [greenhorn1981](#) on Tue, 02 Dec 2008 09:36:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Forum,

ich hatte bereits in anderen Threads was zu mir geschrieben, deshalb will ich nur noch mal kurz zusammenfassen.

m, 27,5 Jahre alt, Vater AGA und mit 23 kahl, Großvater väterl. mildere AGA -- kann aber nicht genau sagen, wie er früher aussah, Großvater mütterlicherseits keine AGA mit über 80, Bruder 33 und keine AGA. Brüder der beiden Großväter aber auch (Alters-)AGA.

Bei mir gings mit 22 ziemlich flott auf vllt. NW2 (innerhalb von 1 bis 2 Jahren, damals nix gemerkt!!! ), seit dem hat sich zumindest das Erscheinungsbild nicht maßgeblich geändert. Mir ist die AGA nie bewusst aufgefallen, aber seit Okt. hab ich verstärkten HA bemerkt (kann auch vorher schon gewesen sein -- nie drauf geachtet, schätz mal 100 bis 200 Haare am Tag). Weiterhin hab ich Fotos vom Sommerurlaub angeguckt -- da hatte ich die Haare etwas länger -- und da sah die Frisur durch das fehlende Material in den GHEs einfach nur Scheisse aus.

Dann hab ich dieses Forum gefunden und mich auch umfassend informiert. Seit ich Infos über Behandlungsmöglichkeiten habe geht's mir psychisch ziemlich beschissen, da ich mich immer wieder im Kreis drehe, v.a. was Fin angeht. Ich hab eigentlich ein äußerst ungutes Gefühl bei diesem "Medikament". Weiterhin hab ich den Eindruck, dass die wenigsten Fin über sagen wir mal mind. 5 Jahre durchziehen. Andererseits kann ich mir auch Vorstellen, dass der Leidensdruck irgendwann zu groß wird.

Bisher nehm ich nur Ket und Zink und Biotin. Ket hat m.E. etwas gebracht, HA vllt. mit viel Optimismus <100 oder 80.

Kann jemand anhand meines Erscheinungsbildes Parallelen zu sich ziehen (Ich weiß -- ist schwer)? Was meint ihr, wo das Pony hintrabt?

Ich brauch irgend eine probate Lösung für dieses Problem. Ich mach mich seit Wochen fertig wie Sau, mein gesamtes Leben leidet ungemein drunter. Im Moment fühl ich mich komischerweise aber sehr attraktiv, habe Erfolg bei Frauen und auch sonst habe ich keinerlei weitere Probleme. Aber die AGA macht mich krank, wenn ich mir überlege, wo der ganze Mist hinführen kann... Ich dreh mich wie gesagt seit Wochen im Kreis und komm und komm nicht weiter; Kann kaum schlafen, hab abgenommen, rauche viel, trinke gelegentlich viel (ich weiß, nicht gut für den Verlauf der AGA); ich denk ja, dass viele solche Probleme und Gedanken beim Feststellen der AGA von Euch kennen...

Jedenfalls hat mir ein befreundeter Arzt Fin verschrieben, er meinte, seine Patienten kommen damit gut klar. Allerdings weiß er nichts über die massiven Eingriffe von Fin in der Hormonhaushalt und die zumindest mir plausibel erscheinenden irreversiblen NWs. Andererseits lügt er mich nicht an wenn er sagt, dass seine Patienten keine Probs haben. Als ich bei Ihm war gings mir danach erstmal seit langem zumindest für zwei, drei Tage wieder OK. Präventiv hab ich mir auch mal 100 1mg Finasterid bestellt, verrückt, oder?

Dann war ich auch beim Hautarzt, der hatte wenig Ahnung von den hormonellen Auswirkungen von Fin. Hat mir aber aufgrund meiner Erscheinung von Fin abgeraten und einen denkwürdigen Satz gebracht: Er würde Fin nicht nehmen, bevor er Kinder gezeugt hat. Hab irgendwie nicht nachgefragt, was er damit meinte.

Anfang Januar hab ich einen Termin bei einem Endokrinologe, den ich gern mal zu Fin befragen würde; aber ich denk, mehr als ich jetzt weiß, kommt dabei nicht raus. Ich geh auch stark davon aus, dass er von Fin abrät. Ich würde das zumindest als Arzt mit einigermaßen Einblick in den Hormonstoffwechsel machen.

Minox hab ich auch bestellt, müsste diese oder nächste Woche kommen. Ich hab lustigerweise schonmal im Oktober oder November welches gekauft, habs dann aber entsorgt. Irgendwie hab ich mir gedacht: passt doch noch und wird auch ne Weile so bleiben -- so what. Verrückt...

Irgendwie hats mich dann wieder gerissen, als ich meinen Wirbel angesehen habe. Wobei ich da nicht weiss, wie der sich in den letzten Jahren entwickelt hat, hab kaum drauf geachtet. Ich glaub auch nicht, dass es dem Nicht-AGA-Auge bei Tageslicht auffällt.

Lange Rede -- kurzer Sinn: Ich bin derzeit mit meinem Status zufrieden, Haarmodell werde ich nicht, aber egal. Aber ich will diesen Status unbedingt halten! Vor allem eine Tonsurbildung geht nicht! Aber auch die Geheimratsecken sollten so bleiben... Ich muss auch einfach was tun, um psychisch wieder der alte zu werden... Habt ihr durch eine Therapie Euer "altes" Lebensgefühl zurückbekommen oder reitet man sich immer tiefer in diese Scheisse?

Aus Eurer Erfahrung, vielleicht auch, wenn ihr >30 seit: Was würdet Ihr tun?

An dieser Stelle will ich auch dem Forum einen Dank aussprechen. Auch, wenn es Anfangs nicht zu knapp zu meiner gefühlsmäßigen Talfahrt beitragen hat, hier drin zu lesen, so ists doch eine super Informationsquelle.

Sorry, wenn der Thread etwas lang und schlechtgelaunt daherkommt!  
Viele Grüße!

NACHTRAG: Hab die Haare vorn auf den unteren Bildern nass gemacht, damit sie stehen und man die Haarlinie sehen kann...

## File Attachments

1) [01.12.08.jpg](#), downloaded 890 times

